

2) Genehmigung der Niederschrift vom 19.03.2019

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Niederschrift vom 19.03.2019.

3) Bebauungsplan im Bereich der Gp.601/34 – Parkplatz Marktplatz Europabrücke

Bgm. Hermann Steixner liest die raumordnungsfachliche Stellungnahme für die Erlassung des BPL. von Dipl. Ing. Brabetz vor:

BEFUND:

Auf der gegenständlichen Fläche soll das bestehende Marktgebäude abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt werden. Um die erforderlichen Grundlagen dafür zu schaffen, wurde bereits eine Neuvermessung durchgeführt und das Örtliche Raumordnungskonzept und der Flächenwidmungsplan der Gemeinde entsprechend geändert. Diesen Änderungen folgend wird im Vorfeld des Bauvorhabens ein Bebauungsplan erlassen, der durch entsprechende Festlegungen eine planmäßige Umsetzung des Projekts ermöglicht und eine gebietsverträgliche Bebauung sicherstellt.

Der Planungsbereich befindet sich unmittelbar an der Autobahn bzw. an einem Parkplatz der Brennerautobahn. Dementsprechend wurde eine positive Stellungnahme des Straßenverwalters ASFINAG eingeholt. Ebenfalls erfolgte eine Abstimmung mit der Raumordnungsabteilung ATLR.

RAUMORDNUNGSFACHLICHE STELLUNGNAHME:

Der vorliegende Bebauungsplan stellt insgesamt eine dem Bereich entsprechende und gebietsverträgliche Bebauung sicher. Dieser schafft dabei die Grundlage zur Umsetzung des geplanten Marktgebäudes und kann dem Gemeinderat – vorbehaltlich der positiven Beurteilung der ASFINAG - in der vorliegenden Form aus fachtechnischer Sicht zur Beschlussfassung empfohlen werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erlassung des Bebauungsplanes.

4) Beauftragung Detailkonzept Breitband Ortsausbau

Der Vorsitzende spricht von einer Verzögerung der Breitbandversorgung. Der Ortsausbau soll beauftragt werden. Die Fa. LWL Landeck betreut zur Zufriedenheit die Gemeinde Neustift. Mieders und Schönberg forcieren eine gemeinsame Vorgehensweise.

Bei Auftragserteilung an die LWL würde für die Gemeinde Schönberg, sowie für die Gemeinde Mieders ein Rabatt von 15 % gewährt.

Leistungsbeschreibung: Detailkonzept LWL Netz Schönberg:

- a) Erstgespräch und Erstberatung
- b) Analyse
- c) LWL Konzept Allgemein
- d) LWL Konzept Umfang
- e) LWL Planung und Dokumentation
- f) LWL Material und Arbeiten

- g) Mitwirkung durch den Auftraggeber
- h) An- und Abfahrten
- i) Übergabe – Präsentation
- j) Verrechnung

GR Stefan Riedl regt an, Aufträge für Grabungsarbeiten an einheimische Firmen zu vergeben.

Der Gesamtpreis lt. vorliegendem Angebot (Detailkonzept inkl. Rohrverlegplan, Kostenschätzungen, Materiallisten) beträgt nach Abzug von 15 % - EUR 6.885,-- inkl. MwSt..

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe.

5) Ankauf Pritschenwagen

GR Hannes Steixner berichtet von mehreren Angeboten diverser Autohäuser und weist darauf hin, dass die Angebote der FA. Krünes preismäßig am besten sind:

Pritschenwagen - ohne Allrad	EUR 20.400,--
Pritschenwagen - mit Allrad	EUR 29.743,68

Nach kurzer Diskussion im Gemeinderat stellt der Vorsitzende den Antrag zum Ankauf eines Pritschenwagens mit Allrad.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Antrag, jedoch mit dem Auftrag weitere Angebote einzuholen und Preisminderungen zu erwirken.

6) Gemeindegutsagargemeinschaft

a) Bericht des Substanzverwalters:

Von den Höchstgerichten sind zwischenzeitlich keine Entscheidungen getroffen worden.

Eine Ladung zu einem Prozesstermin am 09. Juli 2019 ist jedoch eingelangt. Behandelt wird dabei die Rechtssache HJ. Schöpf gegen die GGAG, wobei die klagende Partei Herr Schöpf ist. Sollte im Zuge der Verhandlung ein bedingter Vergleich von Klägerseite angeboten werden, wird dieser dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt.

Der Ruetztalweg wird im Moment geschottert. Die Beschlussfassung zu dieser Sanierung datiert aus dem Jahre 2016.

2016 wurde auch das erste Mal über den Sagbachweg (Verbindung Kreith – Telfer Wiesen) berichtet. Jetzt sind wir dabei eine Wegtrassierung zu finden, welche allen Interessen gerecht wird und dann als asphaltierter Radweg ausgewiesen werden kann.

b) Vergabe E-Ladestationen Marktplatz Europabrücke

Mehrere Firmen haben Angebote für E-Ladestationen abgegeben. Den Zuschlag für den Auftrag erhält die IKB.

Substanzverwalter Peter Huter berichtet von der vorliegenden schriftlichen Vereinbarung zwischen IKB und GGAG Schönberg:
Zur Verfügung gestellt werden seitens der IKB, 2 E-Ladestationen - 1x 50 KW DC, Ladekosten 0,29 EUR/KW; 1 x 150 KW DC, Ladekosten 0,45 EUR/KW; GGAG erhält von den Einnahmen je 20% und außerdem einen einmaligen Marketingbeitrag von EUR 50.000,--.
Fünf Parkplätze werden von der GGAG als Elektroparkplätze gestellt.

Die Gültigkeit dieser Vereinbarung endet nach 5 Jahren mit Verlängerungsoption.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die IKB.

c) Vergabe WC-Anlagen Marktplatz Europabrücke

Der Vorsitzende berichtet, dass in Absprache mit Paul Steixner, die WC-Anlagen von der FA. Sani-Clean GmbH übernommen werden. Die mtl. Miete beträgt EUR 1.500,-- + MWST. Für die Kautions sind EUR 5.000,-- vereinbart. Ebenfalls ist eine Anmietung einer Wohnung (EUR 350,-- + BK) vorgesehen.
Der Vertrag wird auf 5 Jahre abgeschlossen. Inhaltlich wird u.a. festgelegt, dass eine Unterverpachtung nicht möglich ist und in allen Belangen Rücksprache mit dem Vermieter zu halten sei.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe.

d) Weidefreistellung

In den 60er Jahren haben die Bauern auf das Weiderecht auf der „hinteren Weide“ und am „Kuhberg“ verzichtet, um mehr Holzbezug auf diesen Flächen zu erwirtschaften. Das Gebiet befindet sich zwischen der 1. und der 3. Kehre links, Richtung Matreiwald.

Zu diesem Thema waren einige Schönberger Bauern und Vertreter des Landes bei LH-Stv. Geisler. Dabei wurde besprochen, dass ein gemeinsamer Antrag der Agrargemeinschaft Schönberg und der Gemeinde Schönberg an die Agrarbehörde des Landes Tirol zu richten ist. Die Behörde wird feststellen, ob den Schönberger Bauern aufgrund des damaligen Verzichtes ein zusätzlicher Holzbezug zusteht. Der Zusatzbezug beläuft sich auf 50 fm +/-.

Der Ausschuss der Agrargemeinschaft hat einen entsprechenden Beschluss bei der letzten Ausschusssitzung am 28. März 2019 gefasst.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 JA-Stimmen und 1 Enthaltung wegen Befangenheit von GR Riedl als Obmann der GGAG.

7) Berichte der Ausschüsse

Kulturausschuss - GR Silvia Pohl:

GR Pohl berichtet von ihrer Teilnahme an der Veranstaltung des Tiroler Volksmusikvereins.

Am 11.05.2019 findet das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Schönberg statt.

Bauausschuss – GR Hannes Steixner:

Ein Termin bezüglich der Erstellung eines Energieausweises (Förderungsantrag Dachsanierung Domanig) ist für nächste Woche vorgesehen.

In Sachen Nockbach fand ein Gespräch mit der Asfinag und der WLV statt. Von Seiten der Asfinag wird Ing. Daniel Illmer für ein Gutachten beauftragt.

Bildungsausschuss – Sandra Pertl Piegger:

Demnächst ist ein personelles Gespräch mit dem KIGA geplant (Ablauf Mittagessen VS etc.).

Die Kinderkrippe ist voll ausgebucht.

8) Berichte des Bürgermeisters

- Die Anfrage von GR Riedl – Kosten Winterdienst 2017/18 bzw. 2018/2019 wird in schriftlicher Form beantwortet:

Mitarbeiter, Material, externe Firmen (bei annähernd gleichen Neuschneetagen):

2017/18	Euro 43.917,--	2018/19	Euro 33.502,--
	Euro 1.071,--		Euro 859,-- pro Neuschneetag
(ausgelagert an private Firma)		(von der Gemeinde durchgeführt)	

- Postpartner: NR Hermann Gahr (VP) war mit leitenden Postchefs aus Wien in Schönberg beim Postpartner Gietl und zu einer Besprechung im Gemeindeamt. Es werden Maßnahmen der POST getroffen, um die Arbeitsabläufe und die Vergütung zu verbessern.
- 141 Schönberger Bürger haben 2018 die Parkplätze Neder, Klausäule, Ruetz Katarakt genutzt, wofür die Gemeinde eine Pauschaljahresgebühr bezahlt.
- Ab 2020 werden Neuerungen der haushaltsrechtlichen Bestimmungen für Gemeinden eingeführt, dazu wird eine INFO Veranstaltung am 05.09. für Gemeinderäte angeboten.
- In der Volksschule Schönberg wurde das Thema „Gewalt in der Schule“ aktiv in Form eines Elternabends aufgegriffen. Mit einer syrischen Familie konnte ein konstruktives Gespräch zu diversen Vorkommnissen geführt werden, an dem GR Birsen Güven, Christina Steixner-Buisson und Bgm. Steixner teilnahmen.
- Die FF Schönberg wird am 27.Juni 2020 den Abschnittsbewerb in Schönberg durchführen und hat einen ersten Kostenvorschlag für ein neues Feuerwehrauto vorgelegt.
- Die vom Land Tirol geplante Freizeitwohnsitzabgabe ab 2020 trifft rund 45 Freizeitwohnsitze in Schönberg. Die Höhe der Abgabe ist abhängig von der Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes. Die Festlegung der Höhe der Abgabe obliegt dem Gemeinderat.
- Eine Erhebung der IST Situation der straßenrechtlichen Verordnungen auf Gemeindestraßen wurde bei der BH Innsbruck beantragt.
- Der Gemeindevorstand hat sich mit dem Vertreter der RA Kanzlei Dr. Bauer über die weitere Vorgehensweise zur inzwischen verordneten Straße Unterberg befasst, darüber hinaus sind Abstimmungen mit der Gemeinde Mutters bzw. Brückenverstärkung im Gange sowie eine Initiative von Günter Zimmermann. Der Landesvolksanwalt wurde tätig.

Der Gemeindevorstand wird Herrn Stumreich Martin zu einer Besprechung einladen, die das Straßenprojekt Unterberg wie auch sein Widmungsansuchen für einen Bau- platz betrifft.

- Im April wurden in Schönberg weit über die Gemeinde hinausreichende Veranstaltungen durchgeführt: FC Stubai, Transitforum, Hearing Talmanger Planungsverband, Kick Off mit den eingesetzten Arbeitsgruppen.

9) Anträge, Anfragen und Allfälliges

keine Wortmeldungen

10) Vergabe Malerarbeiten Kindergarten

GR Hannes Steixner teilt mit, dass eine Fassadenüberprüfung im KIGA gemacht wurde.

Basierend auf der Prüfung sind 3 Angebote für die Renovierung (Tiefenfundierung und Reinigung) eingeholt worden:

Malerei Holzbaur	-	EUR 11.893,03 (netto)
Malermeisterin Tanja Wolk	-	EUR 14.945,00 (netto)
Malerei Egon Eiter	-	EUR 15.150,00 (netto)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die Malerei Holzbaur.

11) Personelles

Der Verhandlungsverlauf der unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindenden Beratungen in Personalfragen ist der separaten Mitschrift zu entnehmen.

Von einer Veröffentlichung der gefassten Beschlüsse an dieser Stelle wird aus datenschutzrechtlichen Gründen abgesehen.

Der Vorsitzende dankt für das Kommen und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat